



Wir wollen, dass alle Menschen an Bildung und Ausbildung teilhaben können. Unabhängig von Herkunft und Einkommen der Eltern sollen Kinder und Jugendliche gute Startchancen haben. Dazu sorgen wir für ein gerechtes und leistungsstarkes Bildungssystem, das jedes Kind fördert.

### Ganztägige Betreuung und ein warmes Mittagessen

A lle Hamburger Schulen bieten Kindern und Jugendlichen (bis 14 Jahren) kostenlose, ganztägige Bildung und Betreuung von 8 bis 16 Uhr, und außerdem Betreuung in Rand- und Ferienzeiten, an. Über 85 Prozent der Grundschüler:innen nutzen den Ganztag. Hamburg ist Vorreiter in Deutschland und erfüllt bereits die Bundesvorgaben für das Jahr 2029.

n Hamburgs Schulen werden pro Jahr rund 15 Millionen Mittagessen ausgegeben. Dafür wurden in den vergangenen elf Jahren insgesamt 275 Kantinen und Mensen gebaut. Die Kosten für das Mittagessen sind sozial gestaffelt und orientieren sich am Einkommen der Eltern sowie der Anzahl der Kinder.

# Hamburgs Schulen auf einem guten Weg

amburg hat in den letzten zehn Jahren vieles richtig gemacht: Unser Fokus liegt weiterhin auf der Verbesserung der Unterrichtsqualität – die Schulstruktur bleibt, dank des 2019 weitergeführten Hamburger Schulfriedens, unverändert. Auch in der Corona-Pandemie waren Hamburgs Schulen nie geschlossen und wir haben mit zielgenauen Maßnahmen (zum Beispiel Hamburger Lernferien, mehr psychologische Beratungsangebote) die Schüler:innen erfolgreich unterstützt. Nach dem IQB-Bildungstrend, der die Qualität der Schullandschaft in den Bundesländern vergleicht, steht Hamburg 2022 auf Platz 6.



**Ausbau des Förderprogramms 23+ starke Schulen** – stärkere Bildungsangebote in sozial benachteiligten Stadtteilen verbessern



**Digitalisierung:** Ausstattung mit WLAN, über 100.000 Computer, Notebooks und Tablets



**Über 400 Willkommensklassen** für zugewanderte Kinder und Jugendliche



Einführung von Informatikunterricht als Pflichtfach

### Teilnahmequote Ganztagsangebote in der Grundschule



Schuljahr	Anmeldungen	Teilnahmequote
2015/16	47.100	78,2 %
2016/17	49.900	81,8 %
2017/18	52.100	82,7 %
2018/19	54.200	83,9 %
2019/20	56.000	84,6 %
2020/21	59.660	85,9 %
2021/22	62.150	87,6 %

# Lebenslange Bildung:

Gute Bildung endet nicht mit dem Ende der Schullaufbahn. Die "Berufliche Hochschule Hamburg" bietet eine Alternative zur klassischen Berufsausbildung, denn hier können Studium und Ausbildung seit 2021 kombiniert werden

as "Zentrum der Erwachsenenbildung" bündelt ab 2023 die Angebote der Erwachsenenbildung in Hamburg an einem Ort und macht fit für die Zukunft. Angepasst an die eigene Berufs- und Lebenssituation sollen mehr Menschen die Möglichkeit haben, einen Schulabschluss nachzuholen und zusätzliche Beratungs- und Unterstützungsangebote erhalten.

👝 ei der Weiterbildung ist die Hamburger Volkshochschule immer noch Ansprechpartner Nummer eins: Rund 113.000 Menschen besuchen hier jährlich Kurse - an 17 Standorten oder digital.



丙 is 2030 müssen Hamburgs Schulen etwa 40.000 zusätzliche Schü-Dier:innen aufnehmen. Daher investieren wir rund vier Milliarden Euro in neue Schulen und Sanierungen, um die hohe Qualität des schulischen Angebots zu erhalten.





In unserem zweiwöchigen Newsletter informieren wir Sie über die Bürgerschaftssitzungen, berichten über aktuelle Ereignisse und laden herzlich zu unseren Veranstaltungen ein.

SPD-Fraktion in der Hamburgischen Bürgerschaft Rathausmarkt 1, 20095 Hamburg, Telefon: 040 42831–1325 info@spd-fraktion.hamburg.de, www.spd-fraktion-hamburg.de V.i.S.d.P.: Ole Thorben Buschhüter, SPD-Fraktion Hamburg

